

Die Fahrt 1 Tag

Die Klassenfahrt nach Berlin mit der 10 c & 10es fing am 27.09 an. Wir trafen uns alle um 8:00 um uns vorzubereiten. Wir mussten alle unsere Impfpässe und Krankenkassen bei den Lehrern zuerst abgeben, anschließend machten wir alle ein Corona Test um uns testen zu lassen und sicher zustellen, dass wir alle gesund nach Berlin können. Währenddessen wir auf die Ergebnisse warteten redeteten wir mit unseren Freunden und durften nochmal zu Lidl, um uns noch etwas zu knabbern zu kaufen. Um 9 Uhr war es soweit wir durften in den Bus einsteigen. Doch bevor wir einstiegen, mussten wir den Lehrern vorzeigen, dass wir die App Sdui alle auf unserem Handy heruntergeladen hatten, um in Berlin mit der App zu kommunizieren und zu Chatten, falls man sich verlaufen hat oder Schwierigkeiten hat. Auch die meisten Infos standen auf Sdui wie z.B unser Tagesablauf und wann wir aufstehen müssen, somit war diese App sehr wichtig. Als wir uns alle in unsere Plätze hingesetzt hatten, sprachen Frau Fechner und Frau Uhr noch paar Sachen überm Lautsprecher. Wie wir uns zu verhalten haben und was die Regeln sind. Die Regel lautete, dass wir im Bus nicht Essen dürfen wegen der Krümmel und der Masken, die wir nicht abnehmen duften, was ich und viele andere völlig doof fanden, da wir alle ein Corona Test gemacht haben und wir in der Klassenfahrt sowieso alle zusammen sind auch ohne Maske. Naja Regeln sind Regeln also hielten wir uns daran. Außerdem erklärte uns Frau Fechner ein Spiel . Die 10 c wusste schon ganz genau worum es geht, da wir das Spiel schonmal gespielt hatten.

Die Ankunft 1 Tag

Die Fahrt war relativ angenehm. Als wir in Berlin ankamen waren wir alle sehr gespannt und wollten schnell raus, um unsere Zimmer zu sehen. Bevor wir rein durften mussten die Lehrer noch einmal einchecken und bekamen die Karten für unsere Zimmer. Da wir schon in der Schulzeit entschieden haben wer mit wem in einem Zimmer schläft hatten wir keine Aufwände, so haben wir die Schlüssel für die Zimmer bekommen und gingen ganz nach oben. Unsere Zimmer waren im 8 Stock, da aber der Fahrstuhl immer sehr voll war, hatten wir jeden Tag sehr viel zu gehen. Nachdem wir unsere Zimmer angucken durften hatten wir eine freie Zeit. Doch wir mussten uns schon um 18 Uhr wieder treffen. Die meisten chillten unten in der Lobby, die sehr schön war wie ich finde, andere gingen schonmal bisschen raus und entdeckten unsere Gegend. So trafen wir uns alle um 18 Uhr draußen , um gemeinsam zum Hardrock Café zu fahren . Die Lehrer haben schon unsere Sitze reserviert.



Also fuhren wir zusammen zum Restaurant, der sich in der Stadt befindet . Als wir ankamen haben wir zuerst die Stadt ein bisschen angeguckt und danach gingen wir alle gemeinsam zum Hardrock Café . Es war sehr schön dort es sah sehr amerikanisch aus. Wir haben uns das Menü durchgelesen. Es gab echt tolle Sachen hauptsächlich Burger und Salate. Ich denke die meisten haben sich für ein Burger entschieden. Ich hatte einen Veggieburger. Nach dem wir alle was gegessen haben hatte wir freie Zeit und durften alles machen was wir wollten. Wir haben uns alles angeschaut und sind shoppen gegangen. Berlin ist wirklich sehr toll und groß. Ich finde man kann viel sehen und machen. Wir sind in Gruppe gemeinsam zurück zum Hostel gefahren, da wir um 21:45 alle wieder in unsere Zimmer sein mussten. So fuhren ich und meine Gruppe mit der Bahn nachhause. Es ist relativ leicht mit der Bahn zu fahren, da man schlussendlich nur lesen muss. Wir hatten am ersten Tag bisschen Schwierigkeiten und haben uns entschieden einpaar Leute zu fragen in welche Bahn wir einsteigen müssen. Die Leute waren zum Glück alle nett, die wir gefragt haben und so haben wir es geschafft sicher zum Hostel zu kommen.

Der 2 Tag in Berlin

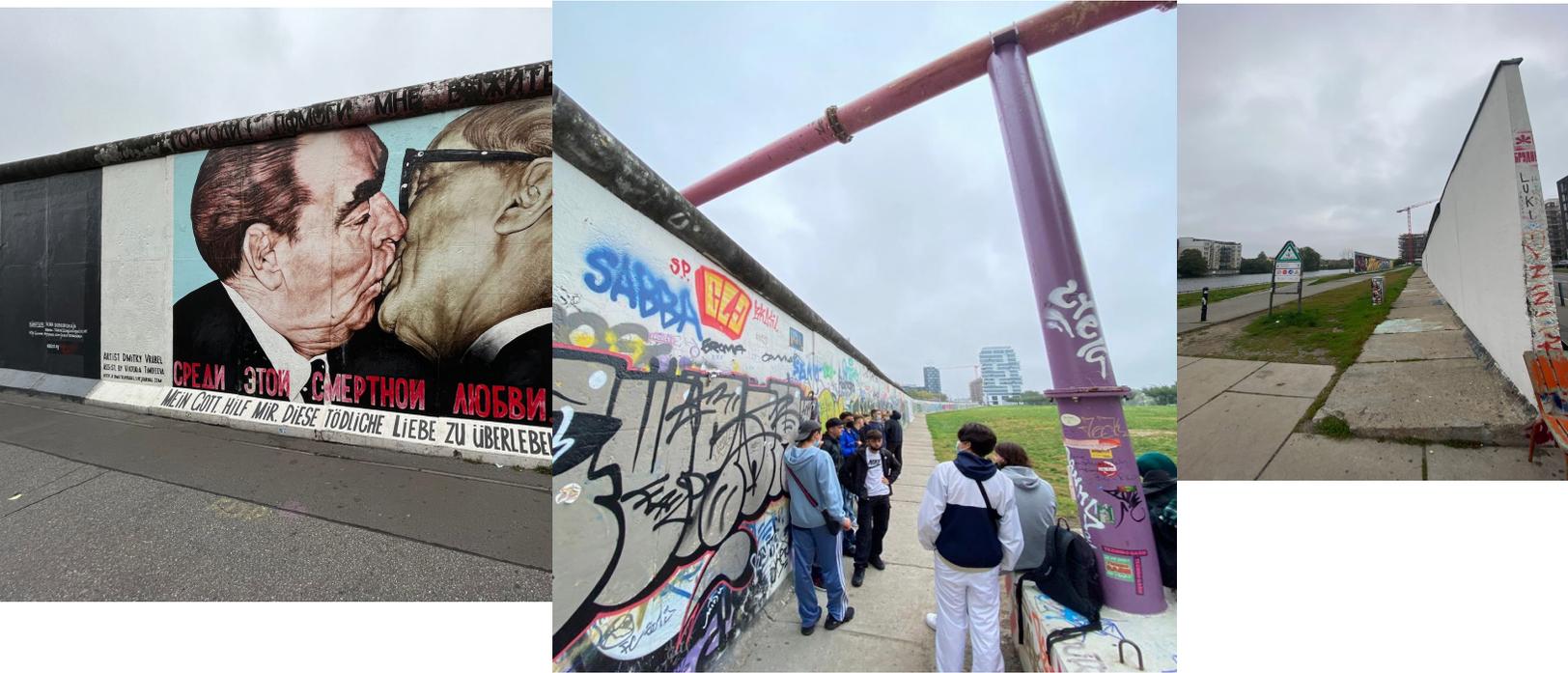
Der 2 Tag in Berlin startete früh. Um 8:00 mussten wir schon unten sein um zu Frühstück, also standen wir immer paar Minuten vorher auf um pünktlich unten zu sein. Natürlich gab es immer Leute die zu spät kamen . Somit mussten wir dann am nächsten Tag immer früher aufstehen um nicht zu spät zu kommen. Unten gab es eine große Kantine wo das Frühstück war. Das Essen war sehr klassisch , es gab Brötchen mit Käse ,Salami und mehr Auswahl. Anschließend trafen wir uns um gemeinsam zum Denkmal der ermordeten Juden zu fahren. Wir fuhren ein wenig mit dem Buss und auch der Bahn. So kamen wir an .



Der Ort war sehr emotional und hatte eine wunderschöne Bedeutung. Wir haben von einer netten Frau eine kleine Führung bekommen um die Steine herum und durften noch Fragen stellen. Danach hatten wir die Wahl ob wir noch mehr über diesen Ort erfahren wollen oder ob wir zum Mall of Berlin wollen. Ich und meine Gruppe entschlossen sich zum Mall zu gehen wie auch viele andere. Der Mall war sehr groß und es gab viele Geschäfte die man sich angucken konnte. Wir aßen da dann noch etwas bevor wir uns im Hauptbahnhof von Berlin alle trafen. So fuhren wir alle zum Hauptbahnhof mit der Bahn. Unser Treffpunkt war um 14:15 am Washingtonplatz. Als wir dort ankamen stand da ein Mann und Frau Fechner die auf uns warteten. Die 10er hatte eine Führungsperson und wir ein. Getrennt gingen wir durch Berlin und schauten uns mit die wichtigsten und berühmtesten Attraktionen in Berlin an die Führung ging 4 Stunden und war sehr lang. Ab 16:30 hatten wir wieder unsere freie Zeit und durften durch Berlin und machen/ gehen worauf wir Lust hatten. Um 21:45 Uhr mussten wir alle wieder im Hostel sein .

Der 3 Tag in Berlin

Der 3 Tag Startete wieder etwas früher da wir am letzte Tag zu spät zum Frühstück kamen. Nachdem wir aßen erklärten uns die Lehrer was wir heute machten. 9:00 /9:30 Uhr gingen wir gemeinsam zum East side Gallery entlang.



Nach dem wir ein wenig lang gelaufen sind ,sind wir gemeinsam zur Bahn gegangen um zum Theater zu gehen. Das Theater hieß „Stahl Theater“ und das Stück nannte sich „Forever yours „ . Das Stück war ganz ok ein wenig lustig. Nach dem hatten wir ein kleines Spaziergang und sind Essen gegangen in unseren Gruppen. Unsere Treffpunkt war um 15 Uhr vorm Madame Toussads. Als wir rein gingen waren wir erstaunt wie real die Wachfiguren aussahen. Wir alle nahmen witzige Fotos mit den Figuren. Am Ende hatten wir wieder bis 21:30 Zeit um durch Berlin zu gehen. Ich und meine Gruppe haben uns entschlossen etwas zu trinken (bei Starbucks). Am Ende sind wir nochmal shoppen gegangen. In der Nacht ist Berlin wirklich sehr schön. Wir haben viele Bilder geschossen. Und sind dann wieder um 21:45 beim Hostel gewesen und hatten Bettruhe. Natürlich sind wir noch nicht schlafen gegangen.

Der 4 und somit letzte Tag in Berlin

Wir sind wieder aufgestanden um nach unten zum Frühstück zu gehen. Doch bevor wir esse gehen wollten haben wir alle ein Corona Test gemacht. Wir hatten anschließend noch paar Minuten um den Rest unserer Sache in unsere Koffer einzupacken. Da viele schon die Nacht davor angefangen haben war nicht mehr viel zum einpacken. Paar sind noch kurz einkaufen gegangen noch Kleinigkeiten zu kaufen. Die Abfahrt war um 10 Uhr , wir alle standen vor der Tür und wartetet auf unser Bus. In diesem Bus durfte wir allerdings Essen und Trinken. Auch die Fahrt zurück war entspannt. Wir sind ungefähr 4 Stunden gefahren. Unsere Klassenfahrt nach Berlin war sehr toll und aufregend. Wir haben die Zeit sehr genossen und konnten viel sehen und Lernen .